

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Georg Johann Hencke an [August Hermann Francke].

Hencke, Georg Johann

Dresden, 07.05.1714

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H C 436 : 42

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests unperm@studienzentrum@francke-halle.de or contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

94

nicht unser Vorstand sein. muß sich. Und ist mir
 nicht unbekant. Auf den Brief. Und auf große
 Augen geschaut. Bitte mich, antw. die fr. Gräfin
 Knip. Ich ist unser Sohn. Ein ist in der Familie
 nach G. & fr. Generalin in G. & fr. G. & fr.
 gantlich, hat mit ihr auf d. Briefe geschickt auf mit
 ihr geschick. Ich ist ein auto Land. Vanting hat
 aber geschickt, d. ein in der. Ich ist in der. Ich ist
 nicht. Und, ist. Ich ist. Ich ist. Ich ist. Ich ist.
 Ich ist. Ich ist. Ich ist. Ich ist. Ich ist. Ich ist.

fr. Löffner.

Freder d. 7. May
 1714.

Informant für
 M. Georg H. Wenzel